

Stellenausschreibung

Bei der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin ist für das Kulturbüro eine Vollzeitstelle

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlicher Mitarbeiter Stadtgeschichte

zum 01.01.2019 zu besetzen.

Seit 1990 hatte sich das vormalige Historische Museum Schwerin, mit unterschiedlichen Ausstellungsstandorten und Sammlungsbeständen zur Geschichte der Arbeiterklasse, zu einem Stadtgeschichtsmuseum mit neuem Sammlungsprofil entwickelt. Bis 2005 waren stadtgeschichtlichen Ausstellungsbereiche im Fachwerkgebäude Großer Moor 38 etabliert. Da die Präsentations- und Arbeitsflächen in dem ehemaligen Bürgerhaus des 18. Jahrhunderts als unzureichend für ein kommunales Stadtgeschichtsmuseum bewertet wurden, ist dieser Standort mit der Maßgabe aufgegeben worden, ein angemesseneres Gebäude zu finden. Mit dem Stadtvertreterbeschluss vom 26.06.2017 wurde nunmehr die Gestaltung und Einrichtung eines Stadtgeschichtlichen Museums beschlossen. Dazu sind die aktuelle Bewertung der stadtgeschichtlichen Sammlungsbestände und die Erstellung und Umsetzung eines Konzeptes zum Ausbau eines Museums zur Geschichte der Landeshauptstadt Schwerin notwendig.

Aufgabenschwerpunkte:

Erarbeitung und inhaltliche Betreuung eines standortangepassten Museumskonzepts zur Stadtgeschichte der Landeshauptstadt Schwerin

- Entwicklung von Leitlinien zur längerfristigen Profilbestimmung sowie Ziel- und Arbeitsorientierung eines Stadtgeschichtlichen Museums
- Analyse der Museumsentwicklung, der Sammlungssituation, des Bildungs- und Kulturbedarfs sowie der aktuellen Präsentation von Stadtgeschichte
- Verflechtung diverser Teilkonzepte (insbesondere Sammlungs-, Ausstellungs-, Vermittlungs-, Marketing-, Sicherheits-, Personal-, und Kooperationskonzept)
- Begleitung von Vorbereitungs- und Baumaßnahmen zur Schaffung stabiler institutioneller Rahmenbedingungen in Abstimmung mit den Fachbereichen
- Konzipierung, Koordination und Umsetzung von dauerhaften und wechselfähigen Ausstellungsbereichen
- wissenschaftliche Recherche in Archiven, Bibliotheken, Museen und Sammlungen zu Fragen der Stadt- und Landesgeschichte
- fachliche Beratungstätigkeit und Bearbeitung von Anfragen zur Schweriner Stadtgeschichte im Zusammenhang mit musealer Forschungs- und Vermittlungsarbeit
- Planung und Durchführung von musealer Öffentlichkeitsarbeit und Kooperationsprojekten zur Schweriner Stadtgeschichte, unter besonderer Bezugnahme auf den Historischen Verein Schwerin
- inhaltliche Erarbeitung, organisatorische Planung und Umsetzung sowie fachwissenschaftliche Begleitung von stadtgeschichtlichen musealen Ausstellungen und Publikationsvorhaben
- inhaltliche und organisatorische Verantwortlichkeit hinsichtlich klassischer Arbeitsfelder, wie Sammeln, Bewahren, Dokumentieren, Forschen, Ausstellen und Vermitteln von Stadtgeschichtlichem Kulturgut
 - Akquise und Bewirtschaftung von Drittmitteln

Sammlungsbetreuung, Kuratation

- Inventarisierung, Dokumentation, Präsentation und Digitalisierung der kommunalen Sammlungsbestände
- Erweiterung der Bestände in Abstimmung mit der Museumsleitung (Prüfung, Entscheidungsvorbereitung und fachliche Begleitung von Übernahmen, Verhandlung bei Angeboten bzw. Ankäufen)
- wissenschaftliche Untersuchung, Erschließung und Bearbeitung sowie Magazinierung der Sammlungsbestände
- Koordinierung von Konservierungs- und Restaurierungsarbeiten am Sammlungsgut
- Forschungsarbeiten zu einzelnen Bestandsgruppen bzw. Einzelobjekten und Niederschreibung der Erkenntnisse u.a. in fachlichen Veröffentlichungen
- Auswahl, Aufbereitung von Sammlungstücken für Ausstellungen, Abwicklung von Leihvorgängen, Abschluss von Leihverträgen

Anforderungen

Zugangsvoraussetzung für diese Stelle ist ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom) in den Fachrichtungen Geschichte, Kulturwissenschaften oder vergleichbare Fachrichtungen. Berufserfahrungen im Museumsbereich und mit sammlungsbezogenen Projekten sowie Erfahrungen in der Kuratierung von Ausstellungen und in der Begleitung von diesbezüglichen Bau- bzw. Umbaumaßnahmen werden vorausgesetzt.

Die Stelle ist nach E 13 TVöD-VkA sowie für verbeamtete Bewerber und Bewerberinnen nach A 13 hD ausgewiesen.

Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte bis zum 07.11.2018 an die Stadtverwaltung Schwerin, Fachdienst Hauptverwaltung, Fachgruppe Personal, Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin oder per Mail an bewerbung@schwerin.de.

Hinweise

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt.

Die Landeshauptstadt Schwerin orientiert sich zudem an der Charta der Vielfalt. Sie erkennt damit Vielfalt als Teil ihrer Unternehmenskultur an und ist bestrebt, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das Frauen und Männern unabhängig von Herkunft, Religion oder sexueller Orientierung gleiche Chancen bietet. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerberinnen/ Bewerber, die Tätigkeiten für das Allgemeinwohl ausüben – z.B. in der Freiwilligen Feuerwehr als einem Bereich der kommunalen Gefahrenabwehr – können bei ansonsten gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt Berücksichtigung finden.

Anfallende Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur, sofern ein frankierter Rückumschlag beigelegt wird.

Zum Umgang mit Ihren Bewerbungsdaten wird auf die aktuellen datenschutzrechtlichen Bestimmungen nach DSGVO verwiesen, die Sie unter <https://www.schwerin.de/politik-verwaltung/stellen-ausbildung/stellenangebote/> konkretisiert finden.

Bei Bedarf wird Ihnen das Infoblatt zum Datenschutz zugesandt.